



Abiturprüfungen im Fach Darstellendes Spiel

sind als 4. und 5. Prüfungsfach möglich, d.h. als mündliche Prüfung und als Präsentationsprüfung

Hier eine Übersicht zu den Unterschieden:

	<i>mündliche Prüfung</i>	<i>Präsentationsprüfung</i>
<i>An wie viel Terminen findet die Prüfung statt?</i>	Zwei Teile an zwei Terminen: 1) Gestaltungsaufgabe mit anschließendem Einzelkolloquium (hier werden Fragen zur gezeigten Umsetzung und auch zum theoretischen Hintergrund gefragt) 2) mündliche Prüfung mit Bezug zum Themenschwerpunkt aus der Gestaltungsaufgabe und weitere Fragen darüber hinaus.	Ein Teil an einem Termin: Vortrag gestützt von Elementen aus dem Fach Darstellendes Spiel, Präsentationssoftware kann, muss aber nicht verwendet werden, anschließendes Kolloquium
<i>Wann liegen die Termine</i>	zwei Termine (ein Termin im Mai und einer während der mündlichen Prüfungen - s. dazu Schulkalender)	ein Termin (zur Zeit der Präsentationsprüfungen)
<i>Gruppenprüfung</i>	ja (bis zu drei Personen)	nein, aber es können "Helfer" bei der Präsentation dazukommen

Verhalten vor der Prüfung:

Es ist möglich an **einem Termin** (möglichst nachmittags) in den Raum zu gehen, in dem die Prüfung stattfinden wird - in der Regel in der Woche vor der Prüfung.

WICHTIG: Vorher klären, ob der Raum frei ist (am besten über den/die PrüferIn).

Generell gilt:

Der Raum ist wieder so zu verlassen, wie er vorgefunden wurde, d.h. :

- die Tische und Stühle zurückstellen.
- alle Requisiten etc. wieder aus dem Raum nehmen.
- evtl. Technik ebenfalls wieder mitnehmen.

Verhalten am Prüfungstag:

Am Prüfungstag gibt es eine halbe Stunde zur Vorbereitung des Raums und nach der Gruppenprüfung muss der Raum wieder aufgeräumt werden.

Natürlich können sich die Gruppen auch untereinander absprechen.

Am Ende des Prüfungstages - und dafür sind alle Gruppen verantwortlich - ist der Raum wieder im ursprünglichen Zustand.